



Projekt:	„Umsetzung Ausstellungskonzept Heimathaus Blaahaus in Kiefersfelden“	Lfd. Nr.:	30
		Datum:	10.09.2020
1.	Nachhaltigkeits-Check:		
1.1	Beitrag zum Umweltschutz (P)	Einschätzung	Wertung
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Der Bezug zum Thema Umwelt ist neutral, da der Umbau des Museums nicht in die Umwelt eingreift. Es werden keine umweltschädlichen Materialien verwendet.		
1.2	Beitrag zur „Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen“ (P)	Einschätzung	Wertung
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Der Bezug zum Thema Klima ist neutral, da der Umbau des Museums keine Auswirkungen auf den Klimawandel hat.		
1.3	Beitrag zum Thema "Demographie" (P)	Einschätzung	Wertung
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	Begründung: Durch die neue Ausstellungskonzeption wird Einheimischen und Gästen von Jung bis Alt vermittelt, woher sie kommen, um so auch Traditionen in historischer und kultureller Weise zu verstehen und weiterzuführen. Das Blaahaus sowie dessen Außengelände dient mit dem benachbarten Trachtenverein, der das Museum in Sachen Ordnung mitbetreiben soll, auch als Treffpunkt für Jung und Alt im Verein und darüber hinaus. Durch die Aufwertung des Museums wird die Region um eine weitere Attraktion reicher, was einen Faktor zum Bleiben in der Region schafft und Arbeitsplätze sichert. Der Beitrag zur Demografie ist damit direkt positiv.		
1.4	Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage (Z)	Einschätzung	Wertung
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	Begründung: das Projekt erhöht die Zahl der Besucher deutlich, bringt damit Menschen in die Gemeinde und hat so einen direkt positiven Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage.		
	Bewertung	Min	Max
		4	12
		33%	100%

2.	Programm-Check:Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen		
2.1	Innovativer Ansatz des Projekts (P)	Einschätzung	Wertung
•	Kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0
•	Lokal innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	1
•	Regional innovativer Ansatz	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Überregional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Die neu aufbereiteten und konzentrierten Inhalte des Museums zur regionalen Industrie- und Ortsgeschichte mit den jeweiligen Themenschwerpunkten sind in der Region einzigartig. Durch eine moderne Ausstellungskonzeption wird diese Wirkung verstärkt und erreicht so eine innovative Leuchtturmwirkung in der Region.		
2.2	Vernetzungsgrad (P) (Dopplung)	Einschätzung	Wertung
•	Keine Vernetzung bzw. Kooperation	<input type="checkbox"/>	0
•	Geringe Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2
•	Mittlere Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar, Abstimmung in wesentlichen Punkten	<input checked="" type="checkbox"/>	4
•	Vorbildliche Vernetzung/Kooperation	<input type="checkbox"/>	6
	Begründung: Vernetzung mit örtlichen Vereinen und Künstlern, die sich in Sonderausstellungen präsentieren (z.B. Ritterspiele Kiefersfelden, Sensenschmiedmusikkapelle Mühlbach, Trachtenverein Grenzlandler); Vernetzung mit Touristikern, z.B. Chiemsee-Alpenland-Tourismus, Tourist-Info Kiefersfelden) für die Vermarktung. Eine mittlere Vernetzung des Projekts mit dem Dorfleben ist deutlich erkennbar.		
2.3	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)	Einschätzung	Wertung
•	Nur bei Planung oder Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input type="checkbox"/>	2
•	Bei breiter Bürgerbeteiligung im gesamten Prozess	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: In der Anlage des Museums ist der Trachtenverein untergebracht, der selbst und mit anderen Vereinen kulturelle Veranstaltungen durchführt, und der das Museum in Sachen Ordnung ehrenamtlich mitbetreiben soll. Die Bürgerbeteiligung findet damit im Betrieb statt.		
2.4	Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)	Einschätzung	Wertung
•	Keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0
•	Nur lokale Bedeutung/Nutzen für Einzelne	<input type="checkbox"/>	1
•	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Überregionale Bedeutung/Nutzen für Viele (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Museum ist im Museumsnetzwerk Rosenheim integriert, Durch Attraktivitätssteigerung und Hervorhebung des Alleinstellungsmerkmals „Energie, Industrie und Kultur“ wird das Museumsnetzwerk aufgewertet. Das Museum selbst erhält durch die neue Ausstellungskonzeption eine Strahlkraft in der Region, da die Attraktivität eines solchen historischen Kleinods viele Gäste anziehen wird.		
	Bewertung	Min	Max
		0	15
		0%	100%

3. Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG				
3.1 Beitrag zu Handlungsziel HZ 3.1 aus Entwicklungsziel EZ 3 (P)		Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittlerer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	2	
•	Hoher messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
<p>Begründung: Das Blaaus ist als touristische Einrichtung bekannt, das aktuelle Ausstellungskonzept weißt jedoch Mängel in der Konzentration auf Themenschwerpunkte auf und ist somit durch eine gewisse Überladung unmodern bzw. beliebig (siehe Ergebnisbericht Projekt des Museumsnetzwerks Rosenheim aus der letzten Förderperiode). Mit dem neuen Konzept leistet das Projekt einen Beitrag zur Optimierung in Richtung attraktive Aktivregion. Die Wertschöpfung wird dadurch langfristig erhöht. Durch erweiterte Öffnungszeiten (angedacht sind im Jahresdurchschnitt mindestens zwei- bis dreimal pro Woche) und eine offensivere Vermarktung über die Touristinfo wird die Qualität des Dienstleistungsangebots verbessert.</p> <p>Durch das bereits umgesetzte und abgeschlossene LEADER-Projekt „Barrierefreier Umbau des Heimatmuseums Blaaus“ wurde die Möglichkeit für einen weiteren Besucherkreis eröffnet, das Museum zu besuchen. Das eben-falls barrierefrei gestaltete Lernmodul Wasserkraft im Außenbereich des Museums ergänzt die im Museum darge-stellte Industriegeschichte und dient als gute Überleitung zum weiteren LEADER-Projekt „Energiewanderweg“, der am Blaaus begonnen werden kann. Aus diesen Kombinationen und Konstellationen erwartet sich die Gemeinde Kiefersfelden eine Zunahme der Besucherzahlen von ca. 500 auf mittelfristig ca. 5.000 im Jahr. Neben den reinen Museumsbesuchern werden durch die bisher realisierten Maßnahmen weitere Besucherkreise, wie z.B. Menschen mit körperlichen Einschränkungen, Wanderer für den Energiewanderweg, Kinder und Jugendliche durch das Lern-modul Wasserkraft, angesprochen. Durch die Modernisierung, Straffung und Neugestaltung der Ausstellung erhofft sich die Gemeinden Kiefersfelden weitere interessierte Besucher (Einheimische sowie Touristen) für das Museum zu gewinnen. Das Projekt hat damit einen hohen messbaren Beitrag zum Ziel. Externer Indikator: abgeschlossene Umsetzungsprojekte, interner Indikator: vernetzte Akteure.</p>				
3.2 Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes (Z)		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel der Gesamt-Strategie.	<input checked="" type="checkbox"/>	3	3
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie.	<input type="checkbox"/>	Keine FÖRDERUNG	
3.3 Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie (Z)		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Projektentwicklung dokumentiert. Meilensteine und geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt	<input type="checkbox"/>	1	
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit Meilensteinen vorgelegt	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
Begründung: die Projektentwicklung ist schrittweise dokumentiert, die Umsetzungsstrategie ist schlüssig mit sieben Meilensteinen vorgelegt.				
Bewertung		Min	Max	Wert
		4	9	9
		44%	100%	100%

4.1 Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen (Z)		Zusatzwertung		Punkte
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Mittelbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input checked="" type="checkbox"/>	1	1
•	Mittelbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
4.2 Beitrag zu weiteren Handlungszielen (Z)		Zusatzwertung		Punkte
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input checked="" type="checkbox"/>	1	1
•	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	2	
•	Messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
Begründung: die Darstellung der Industrie- und Entwicklungsgeschichte des Inntals wird durch die fachliche Überarbeitung des Museums optimiert. Durch das hier besprochene Projekt werden diese Inhalte aufbereitet und somit das Besondere in den Fokus gestellt. Externer Indikator: erreichte Kommunen, interner Indikator: moderierte Diskussion.				
Zusatzwertung		Min	Max	Wert
		0	6	2
		0%	100%	33%
Einfach-Prüfung		Wert	Maximum	Wertung
1. Nachhaltigkeits-Check		Punkte	12	8
		Erfüllungsgrad	%	67%
2. Programm-Check		Punkte	15	9
		Erfüllungsgrad	%	60%
3. Prozess-Check		Punkte	9	9
		Erfüllungsgrad	%	100%
Erreichbare Maximalpunkte = 36		Punkte	36	26
Erfüllung		%	100%	72%
		Min	Max	Wert
Förderwürdig mit Zusatzwertung bei Mindestpunktzahl = 19		19	42	28
Erfüllungsgrad (Mindestwert)		53	117%	67%
Förderwürdig für höhere Zuwendung mit Zusatzwertung		29	42	28
Erfüllungsgrad mindestens 80 %		80	117%	67%

Das Projekt ist zur Förderung freigegeben förderwürdig bei Mindestpunktzahl